



Reparaturhelfer

Autosuper
Emden IV

Abgleich-Anleitung

1971

1. Isolieren des Skalenlämpchens im Gehäuse des Autosuper

auf linken Anschlag.
Söpfe abziehen und Muttern herausdrehen.
abnehmen.
und Reflektor mit Hilfe eines schmalen Schraubenschlüssels entfernen.
lämpchen auswechseln.

2. Öffnen des Gehäuses

intern von 4 Schrauben (M 2,6 und des Abstandsbolzen)
Boden- und Abdeckblech abnehmen. Man hat nun
ur Löt- und Bestückungsseite.

Gleichstromabgleich

Gerät auf UKW

Einstellung der Gegentaktendstufe:

GD 151/GD 152 $U_B = 14 \text{ V}$.

Mit dem Regler R 608 ($1 \text{ k}\Omega$) wird der Kollektorröhrestrom der Endstufe auf 10 mA eingestellt (Punkt -X- auftrennen). Lautsprecher mit 4Ω abschließen. Nach erfolgter Ruhestromeinstellung Punkt -X- wieder verlöten.

2. ZF-Stufe mit BF 238 (T 6):

Der Emitterstrom ist mit dem Regler R 511 ($1 \text{ M}\Omega$) so einzustellen, daß am R 513 ($1 \text{ k}\Omega$) $1,8 \text{ V}$ abfallen ($I_E = 1,8 \text{ mA}$).

Abgleich 460 kHz

der Meßgeräte:

gerät wird lose am Kollektor von T 6 (BF 238) und
Oberausgang direkt an die Basis von T 3 (BF 237) an-

Der Abgleich erfolgt nun in der üblichen Reihenfolge, Filter XIII Kreis (I), Filter XII Kreis (II), Filter XI Kreis (III), Filter X Kreis (IV) und Filter IX Kreis (V).

Alle Kreise auf Maximum und Symmetrie.

Oszillatoren- und Vorkreis-Abgleich

Frequenz	Oszillator	Vorkreis primär	Vorkreis sekundär	Mischempfindlichkeit μV S/R 6 dB	Oszillatorspannung am Emitter d. AM Mischer	Bemerkungen
1 kHz	① Maximum					Variometer eingedreht bis Anschlag.
1 kHz		⑤ Maximum	⑧ Maximum			
1 kHz		③ Maximum	⑥ Maximum	1 - 1,4 μV	90 - 60 mV	
10 kHz		④ Maximum	⑦ Maximum			
10 kHz	② Maximum					Variometer ausgedreht bis Anschlag.
10 kHz	⑨ Maximum					Variometer eingedreht bis Anschlag.
1 kHz		⑪ Maximum				
1 kHz		⑫ Maximum		1,6 - 2,5 μV	45 - 55 mV	
10 kHz	⑩ Maximum					Variometer ausgedreht bis Anschlag.

Abgleich-Legespiel

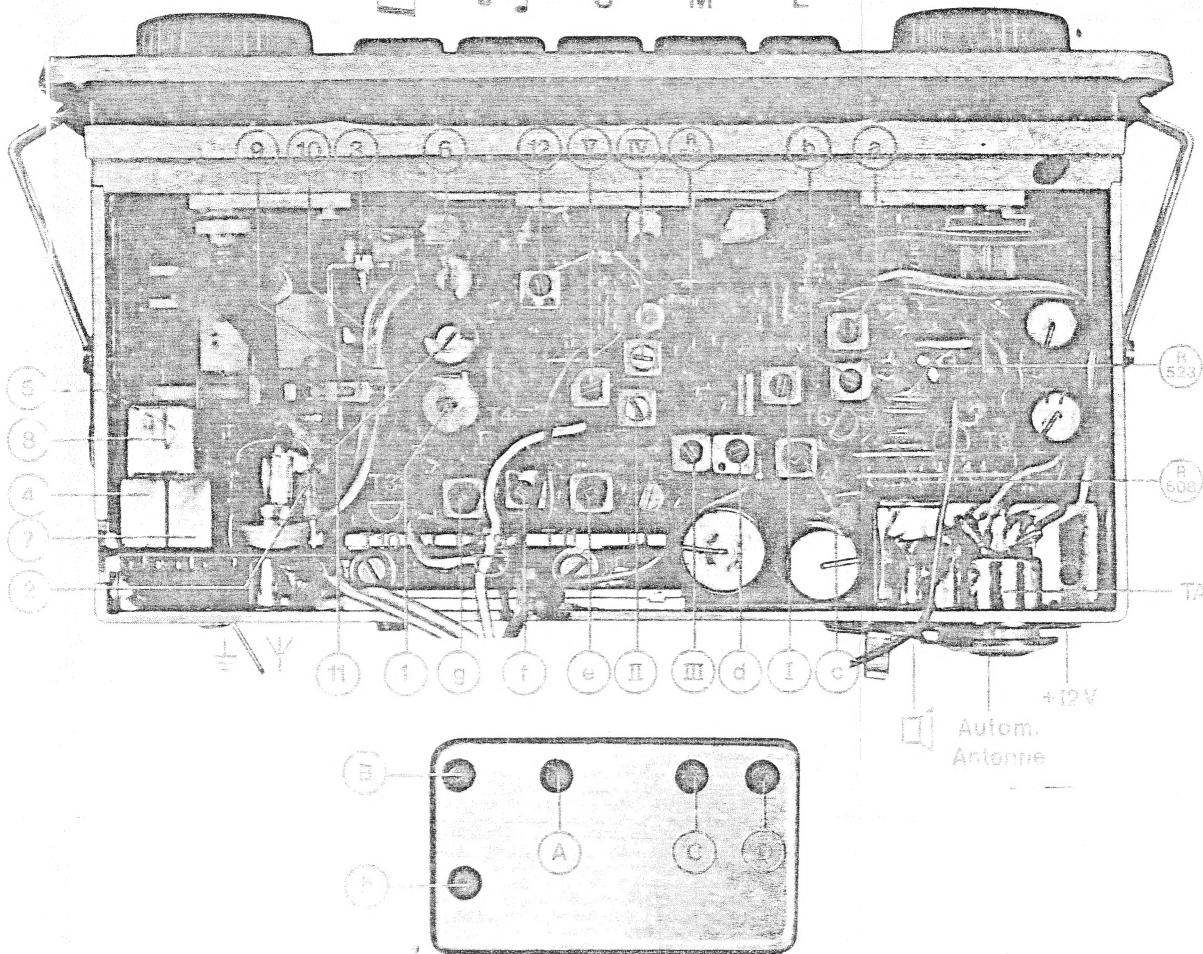
PLAN DE REGLAGE

PIANO DI TARATURA

三月二日

17 18 19 20 21 22 23 24 25 26 27 28 29 30 31

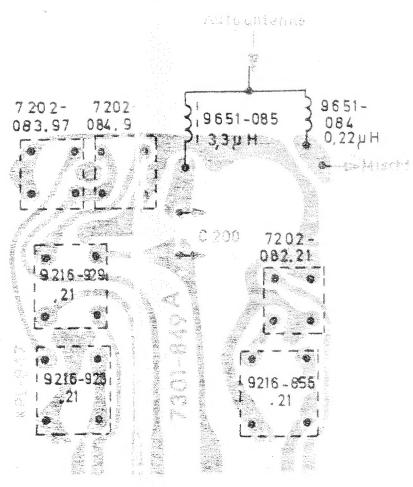
Sender



Variometerplatte, Lötseite

PLAQUE VARIOMETRE, VUE COTE SOUDURES

PIASTRA DEL VARIOMETRO VISTA DAL LATO SALDATURE



Schnurlaufführung, von der Blendenseite gesehen

Seillänge ca. 178 mm

Variometer eingedreht

ENTRAINEMENT, VUE COTE CADRAN

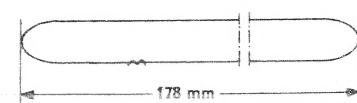
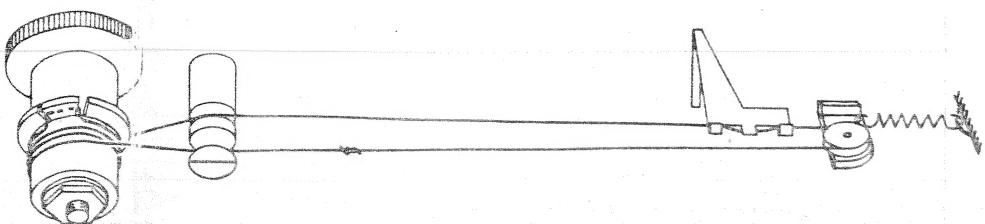
LONGUEUR DU CABLE 178 mm ENV.

VARIOMETRE FERME

SCHEMA DI MONTAGGIO DELLA FUNICELLA

LUNGHEZZA DELLA FUNICELLA CA. 178 mm

VARIOMETRO CHIUSO



Discriminator- und AM-Unterdrückung

Sichtgeräteanschluß über 50-kΩ-Kabel an NF-Ausgang an Punkt e6. Wobblerausgang an Kollektor von T6.

Bei ca. 15 - 20 mV an der Basis von T6 (BF 238) (entspricht ca. 3 - 4 µV an der Antennenbuchse) und sehr kleinem Hub wird der Nulldurchgang der Wandlerkurve auf optimale Symmetrie; der Primärkreis auf maximale Steilheit abgeglichen. Die AM-Unterdrückung wird mit dem Regler R 523 (2,5 kΩ) bei 30% Modulation auf Minimum eingestellt. Zur Kontrolle des Gleichspannungsmittelpunktes wird am NF-Umschaltkontakt e6 und +Masse ein Röhrenvoltmeter geschaltet und beim Abweichen von der Nullspannung mit dem Sekundärkreis korrigiert.

FM-ZF-Abgleich 10,7 MHz

Sichtgeräteanschluß lose kapazitiv über Greifer mit eingebauter Diode an Kollektor von T6. Der Wobblerausgang wird zweckmäßig über eine kleine Kapazität (ca. 10 pF) an den Emitter des T 2 (BF 237) angeschlossen.

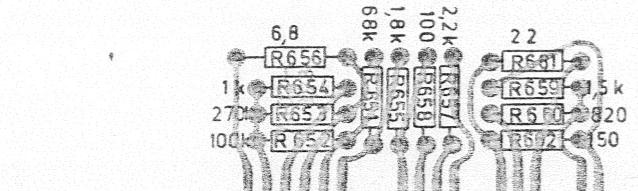
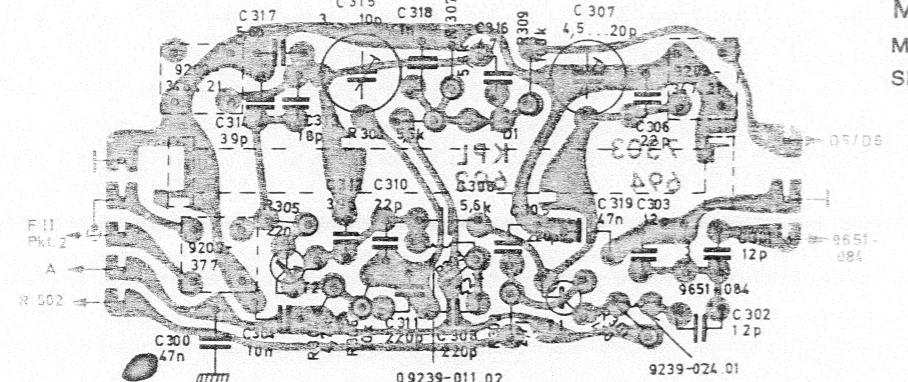
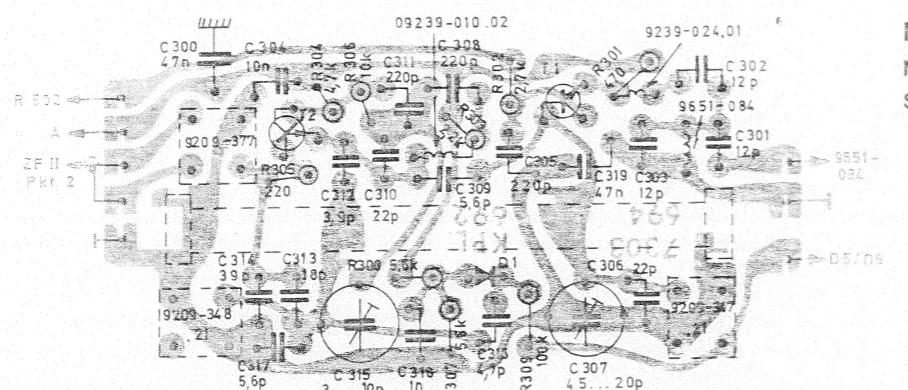
Sekundärkreis (b) verstimmen.

Der Abgleich kann nun in der Reihenfolge der Filter VII Kreis (a), Filter VI Kreis (c), Filter V Kreis (f), Filter IV Kreis (e), Filter III Kreis (f), Filter II Kreis (g) und Filter I Kreis (h) vorgenommen werden.

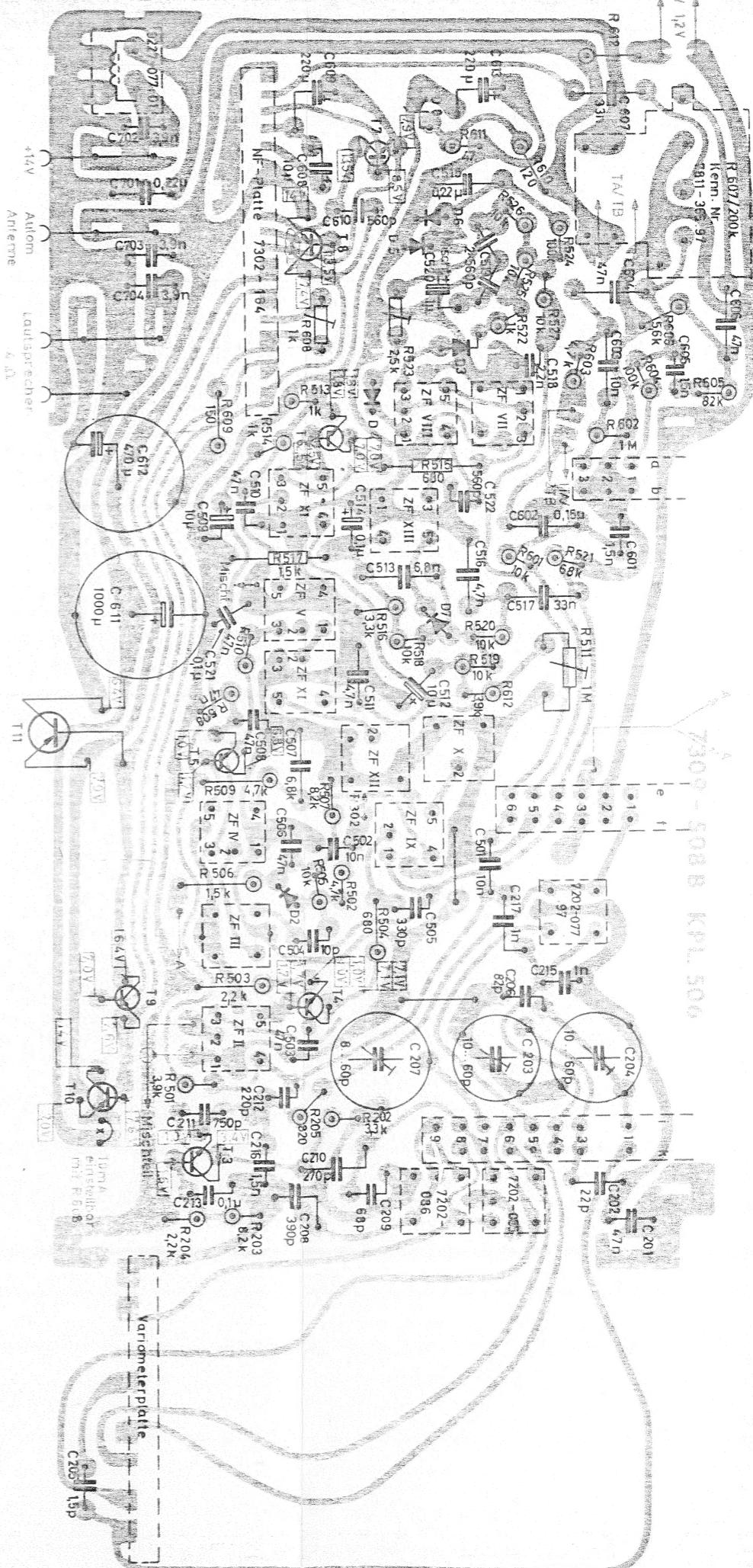
Anschließend Kreis (b) auf Maximum und Symmetrie abgleichen.

FM-Oszillator- und Zwischenkreisabgleich

Meßender-Frequenz Zeigerstellung	Oszillator	Zwischenkreis	Schwingsp. in mV	Bemerkungen
87,2 MHz	(B) Maximum			Variometer eingedreht bis Anschlag.
88 MHz		(D) Maximum		
UKW			100 - 85	
102 MHz		(C) Maximum		
108 MHz	(A) Maximum			Variometer ausgedreht bis Anschlag.



NF-Platte, Lötseite
PLAQUE BF, COTE Soudures
PIASTRA BF, LATO SALDATURE



Mischteil, Lötseite

MELANGEUR FM, COTE SOUDURES
SEZIONE MESCOLATRICE, LATO SALDATURE

Mischteil, Bestückungsseite

MELANGEUR FM, COTE DES COMPOSANTS
SEZIONE MESCOLATRICE, LATO COMPONENTI

